

BERNDS KOLUMNE

Mein Lieblingsmärchen ist „Tischlein deck dich“. Warum gerade das mit der zickigen Zicke und den drei Brüdern? Nun, dafür gibt es verschiedene Gründe. Zum einen wird dort auf ausgewogene Kost geachtet. Beim „Märchen vom Süßen Brei“ ist bald mit Mangelerscheinungen zu rechnen. Dagegen spendiert der Tisch eine reichhaltige und abwechslungsreiche Kost. Findet der Protagonist in vielen Märchen riesige Schätze oder bekommt er ein ganzes Königreich ab, so ist das Ende doch abzusehen. Der Esel dagegen gibt beständig seine Goldtaler frei und von einem seligen Ende des Grautieres ist nichts bekannt. Das cleverste Geschenk ist aber der Knüppel. Andere (prahlerische) Schneider mussten zu ausgefeilten Listen greifen, um ein paar strohdumme Riesen über den Eichentisch zu ziehen. Unser Jungschneiderlein kann selbst im Schlaf „Knüppel aus dem Sack...“ brabbeln und hat sofort seine Ruhe vor Ungemach. Mit diesen Geschenken können Heerscharen armer Bevölkerungsschichten glücklich gemacht werden. In anderen Märchen bekommt der Held die Prinzessin und bestenfalls das Königreich, wobei die Hälfte auch häufig genügen muss. Es wird also nur einer glücklich, vorausgesetzt die Prinzessin ist hübsch und die geliebte Schwiegermutter keine Hexe.

Wenn ich mir so die Europawahl ansehe, würde ich sogar auf das halbe Königreich verzichten, nicht einen Finger möchte man bei diesen (...) Riesen krumm machen, von einer nicht zu entdeckenden Prinzessin ganz zu schweigen. Nun werden sich die Riesen, eh, die gewählten Herrschaften die Köpfe virtuell einschlagen, damit jeder an den angestrebten Posten kommt und alle, die es nicht schaffen, werden sich schmolend und auf Rache sinnend in den Europawald verziehen. Im Ergebnis dessen werden wir statt einem goldschei... Esel ein struppiges, verlaustes Eselchen bekommen und statt einem gedeckten Tisch ein ungehobeltes Eichenbrett vorgesetzt bekommen. Ich bin keineswegs gegen ein geeintes und starkes Europa, aber das was derzeit abgeht hat wohl mehr mit den Riesen aus dem „Tapferen Schneiderlein“ zu tun, als mit einem fleißigen „Aschenputtel“. Ich rate den Damen und Herren einen sofortigen Kurswechsel, sonst kommen aus allen Teilen Europas die armen Leute und rufen

„Knüppel aus dem Sack!“

Mai 2014

Bernd Thiel